



# Projekt ReLait Impfung gegen Euterentzündungen

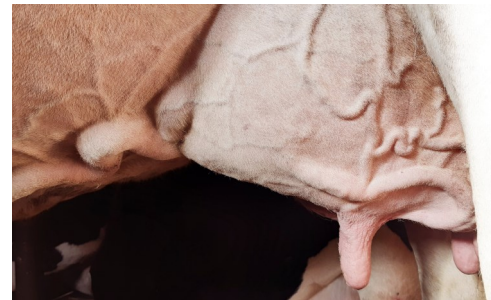
*Mastitis ist eine der häufigsten Krankheiten auf Milchviehbetrieben und verursacht oft erhebliche finanzielle Verluste. Um die Immunität von Herden mit wiederkehrenden Mastitisproblemen zu verbessern, sind derzeit zwei Impfstoffe auf dem Markt erhältlich. Es handelt sich um Startvac (Mastitis durch E. coli und S. aureus) und Ubac (Mastitis durch Streptococcus uberis). Hier finden Sie einige wichtige Informationen dazu.*

Mastitis wird durch viele Krankheitserreger und verschiedene Faktoren verursacht, weshalb sie sehr häufig auftritt. Die Impfung scheint ein guter Weg zu sein, um die Zahl der Mastitisfälle zu verringern, aber Vorsicht: Der Weg ist lang und schwierig. Erstens ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass Impfstoffe die Mastitis nicht ausrotten. Sie können jedoch den Schweregrad der Krankheit bei den betroffenen Tieren reduzieren. Einige Studien deuten darauf hin, dass die Impfung die Zahl der Mastitisfälle halbieren kann. Bevor Sie über eine Impfung Ihrer Herde nachdenken, ist es wichtig, zunächst durch eine Milchanalyse festzustellen, welche Bakterien die Euterentzündungen verursachen und ob sie durch den Impfstoff abgedeckt werden. Es ist auch möglich, beide Impfstoffe zusammen zu verwenden.

Die Impfung soll als Ergänzung eines durchdachten Mastitisvorbeugungsprogramms dienen. Das bedeutet, dass sie nicht ausreichend ist, wenn die Hygiene nicht optimal ist oder die Melkeinrichtungen schlecht eingestellt sind.

Darüber hinaus ist die Impfung eine Investition in Zeit und Geld. Das Impfprotokoll erfordert 3 Injektionen und sieht wie folgt aus:

- ◆ 2 Injektionen am Ende der Laktation
- ◆ 1 Injektion zu Beginn der Laktation
- ◆ Auffrischungsimpfungen erforderlich
- ◆ Die gesamte Herde muss geimpft werden, auch die Rinder



## Bevor die Herde geimpft wird, sollten folgende Punkte beachtet werden:

- ◆ Identifizierung der auf dem Betrieb vorhandenen Bakterien
- ◆ Hygiene der Einstreu
- ◆ Hygiene beim Melken
- ◆ Einstellung der Melkanlage
- ◆ **Problemkühe ausmerzen:** Kühe mit chronischen Infektionen, mit mehreren klinischen Mastitisfällen und mit unwirksamen Mastitisbehandlungen.

## Wann lohnt es sich, Ihre Herde zu impfen?

- ◆ Herden mit coliformer Mastitis (**E. Coli**) zur Vermeidung von Verlusten
- ◆ Nach dem Ausmerzen chronisch erkrankter Kühe zur Verhinderung neuer Infektionen
- ◆ Herde mit erhöhten Zellzahlen
- ◆ Automatisches Melksystem



## Kalender

25. & 26. September 2021

Einweihung des neuen Milchviehstalls in Grangeneuve

Kommen Sie zahlreich!

Mehr Informationen auf [ferme.grangeneuve.ch](http://ferme.grangeneuve.ch)

\*Covid-Zertifikat obligatorisch

